Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 2 (1855)

Heft: 45

Artikel: "Es ist kei Norrathie, Es Bizzli g'schulet z'sy"

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-249462

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Niedergerlafingen, Raufmann von Recherswyl, Stampfli von Heinrichswyl, Kaufmann von Kriegstetten, Jäggi von Derendingen, Scheidegger von Obergerlafingen, Studer von Horriwyl, — Fortsezungsschulen gebildet. Balsthal, Bucheggberg und Kriegstetten beschäftigen
sich mit Bezirksschulen.

— Den singen hat jedem seiner Lehrer 100 Fr. Zulage zus gesprochen. Wir theilen mit Freuden diese Nachricht mit, welche uns beweist, daß die Gemeinde Densingen die Wichtigkeit der Jugendbildung nicht nur erkennt, sondern für sie auch Opfer zu bringen bereit ist.

"Es ift fei Norrathie, Es Biggli g'fculet g'fp."

(Unterwaldner Dialett.)

Wir brachten in vorlezter Ar. ein Gedicht, das von Hrn. Oberschreiber &. hilde brand verfaßt und an der Kantonallehrerkonferenz in Luzern mit großem Beifall aufgenommen wurde. Wir können es nicht unterlassen, unfern Lesern auch folgende aus gleicher Feder gestlossene humoristische Dichtung zur Kenntniß zu bringen.

Sind d' Buebe wild, wie Gemschibek, So nimmt sie d' Schuel i d' Struibestek. Do werdet sie so still und zohm, Perfekt, wie s' ollerfremmste Lomm.

Chor. Es ist kei Norethie, Es Bizzle g'schuelet z'sp.

Sind d' Meitschi schmuzzig, doß ne Groß D d' Ohre wochst, fost o so doß; Sie gehnt i d' Schuel e Toge zwei, Se chemet olle bizzlet hei.

Chor. Es ift 2c.

S' Koneise!) lehrt me — witt no meh?! Vom Gloibe weg bis zu der Ch, Doß s' hindertsi und first goht, So hurtig wie es Mihlirod.

Wos Niws2) und Schens wird nit jezt drift! —3) Het eine s' Lese nit erlift, So stoht er do, wie oppe ghit, Und weiß vo ollem suiber nid.

Wer gor kes Hägli schribe cho, Ist hittigs Togs e gschlogne Mo; Den wos er seit, ist gor nit g'seit, Wenn's g'schriebe er nit sire leid.

Wenn eine s' eimol eis nit cho, Und het es Glimpli zuenem gno, So mocht e Hereblog vo Wirth Ihm gwiß e doppelchride Irth⁴)

Im Winter roikt⁵) me eis und liest, Wos G'schicht vom Bruoderkloise wist,⁶) Vom Winkelried, Franzos und Tell, Vom Roßbergmeitschi und sim G'sell. Will eine auf Luzere Loife, Go Chorosolb und Chore⁷) choife; Het er d' Londchort e chlei studirt, So ist er ohne Froge gsiehrt.

Wer nid Noturgeschichtlis weiß, Dem ist e Choz e Muttigeiß; Und jede Leffel git em o, Doß d' Chrotte Schwänzli diegit ho.

Mocht eine nur es Meiseloch, Er miech es mächtig schener doch, Hätt er dos Zeichne suiber g'lehrt Und d' Egg= und d' Lecherlehre g'hert.

Wie menge brielet, wenn er singt, Doß 3' Muil ihm fost us Ongel springt. Wie zort und liebli säng er jezt, Hätt d' Schuel ihm oi am Stimmsok biezzt.

En Onkebok — e schene Soch! — E Schuel ist aber gieter doch; It long verdoit der Onkebruid, Grient⁸) d' Schuel no fort wie Ripplichruid.

Chor. Es ist fei Norethie Es Bizzli g'schuelet z'fy.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: 3. 3. Wogt in Diesbach bei Thun.

Anzeigen.

Menigkeit!

Soeben ist unter der Presse und wird in den ersten Wochen des kommenden Jahres 1856 versendet:

Pädagogische Fragmente.

Dder

Erfahrungen aus dem Gebiete

Erziehung.

Ein Buch für Schule und Haus.

Von

J. J. Bogt.

Preis: - Birka 20 Bogen gr 80, brochirt - Fr. 3.

Die hier gebotenen "Erfahrungen" wurden bereits vor 12 Jahren vom Berfasser gemacht und verzeichnet. Gine gewiß sehr kompe-

¹⁾ Katechismus. — 2) Neues. — 3) gedrukt. — 4) Uerti. — 5) raucht. — 6) weist. — 7) Korn. — 8) Grünt.